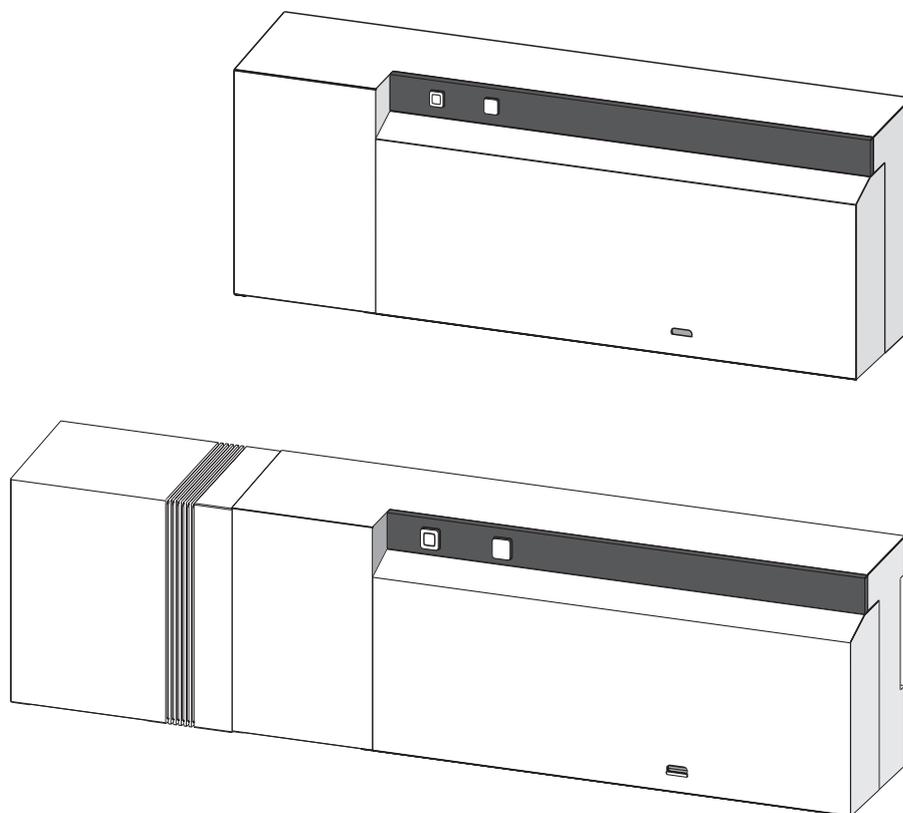


Alpha IP

FAL 210x1-xx - 230 V
FAL 410x1-xx - 24 V



DEU

ENG

FRA

NDL

ITA

ESP

132788.1711

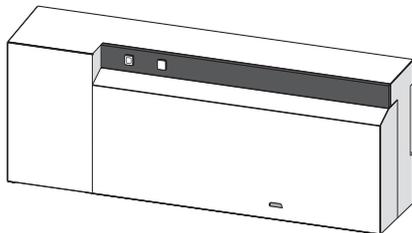




- DEU → 3
- ENG →
- FRA →
- NDL →
- ITA →
- ESP →



1x



2x



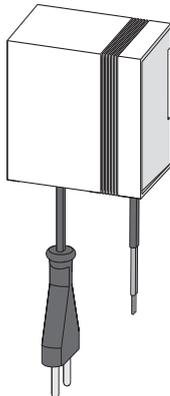
4,0 x 40 mm

2x



6 mm

1 x*



1 x*



1x



* FAL 410x1-xx

Inhalt	
1	Zu dieser Anleitung..... 4
1.1	Gültigkeit, Aufbewahrung und Weitergabe der Anleitung 4
1.2	Symbole 4
2	Sicherheit..... 4
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung 4
2.2	Sicherheitshinweise 4
3	Funktion 5
4	Geräteübersicht 6
4.1	Anzeigen und Bedienelemente 6
4.2	Anschlüsse 6
4.3	Technische Daten 7
5	Montage 8
5.1	Montage Hutschiene 8
5.2	Montage Aufputz (nur 230-V-Versionen) 8
6	Anschluss..... 8
6.1	Gehäuse öffnen 9
6.2	Anschluss Versorgung 9
6.3	Anschluss Stellantriebe 9
6.4	Anschluss Pumpe (optional) 9
6.4.1	Pumpensteuerung aktivieren bzw. deaktivieren (Basisstation) 10
6.4.2	Pumpensteuerung aktivieren bzw. deaktivieren (Raumbediengerät Display) 10
7	Inbetriebnahme 10
7.1	Anlernen ohne Alpha IP Access Point (Standalone-Betrieb) 10
7.2	Raumbediengerät an mehreren Heizzonen anlernen 11
7.3	Raumbediengerät an mehrere Basisstationen anlernen 11
7.4	Raumbediengerät von einer Heizzone ablernen 12
7.5	Anlernen mit Alpha IP Access Point 12
8	Konfiguration..... 13
8.1	Konfiguration mit Alpha IP Raumbediengerät Display (Display S) 13
9	Anzeige..... 17
9.1	LED System-Taste 17
9.2	LED Heizzone 17
10	Reinigen..... 17
11	Werkseinstellungen herstellen 17
12	Außerbetriebnahme..... 18
13	Entsorgen 18

DEU
ENG
FRA
NDL
ITA
ESP

Sicherheit

1 Zu dieser Anleitung

1.1 Gültigkeit, Aufbewahrung und Weitergabe der Anleitung

Diese Anleitung gilt für die Alpha IP Basisstation. Die Anleitung enthält Informationen, die für die Inbetriebnahme notwendig sind. Bevor mit dem Gerät gearbeitet wird, ist diese Anleitung vollständig und gründlich zu lesen. Die Anleitung ist aufzubewahren und an nachfolgende Benutzer weiterzugeben.



Diese Anleitung sowie zusätzliche Alpha IP Systeminformationen sind stets aktuell unter www.alphaip.de zu finden.

1.2 Symbole

Folgende Symbole werden in dieser Anleitung verwendet:



Warnung vor elektrischer Spannung



Hinweis: Kennzeichnet eine wichtige oder nützliche Information



Voraussetzung



Ergebnis, das aus einer Handlung erfolgt



Aufzählung ohne feste Reihenfolge

1., 2.

Anweisung mit fester Reihenfolge

DEU

ENG

FRA

NDL

ITA

ESP

2 Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Alpha IP Basisstation ist Bestandteil des Alpha IP Systems und dient

- der Installation in wohnungsähnlichen Umgebungen,
- dem Aufbau einer Einzelraumregelung mit bis zu 10 Zonen (abhängig vom verwendeten Typ) für Heiz- und Kühlsysteme,
- dem Anschluss von bis zu 15 Stellantrieben und 10 Raumbediengeräten (abhängig vom verwendeten Typ),
- dem Anschluss von Stellantrieben mit dem Wirksinn NC (Normally closed) oder NO (Normally open),
- dem Anschluss und der Versorgung einer Pumpe.

Jegliche andere Verwendung, Änderungen und Umbauten sind ausdrücklich untersagt. Eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung führt zu Gefahren, für die der Hersteller nicht haftet und zum Gewährleistungs- und Haftungsausschluss.

2.2 Sicherheitshinweise

Zur Vermeidung von Unfällen mit Personen- und Sachschäden sind alle Sicherheitshinweise in dieser Anleitung zu beachten. Für Personen- und Sachschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Gefahrenhinweise verursacht werden, wird keine Haftung übernommen. In solchen Fällen erlischt jeder Gewährleistungsanspruch. Für Folgeschäden wird keine Haftung übernommen.

**WARNUNG****Lebensgefahr durch an der Basisstation anliegende elektrische Spannung!**

- Vor dem Öffnen Netzspannung ausschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
- Das Öffnen des Gerätes ist nur von einer autorisierten Fachkraft zulässig.
- Anliegende Fremdspannungen freischalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
- Das Produkt nur in technisch einwandfreiem Zustand verwenden.
- Das Gerät nicht ohne Geräteabdeckung betreiben.
- Es dürfen keine Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, mangelnder Erfahrung oder mangelndem Wissen dieses Produkt benutzen oder daran arbeiten. Gegebenenfalls müssen diese Personen durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder von ihr Anweisungen erhalten, wie das Produkt zu benutzen ist.
- Sicherstellen, dass keine Kinder mit dem Produkt oder der Verpackung spielen. Gegebenenfalls müssen Kinder beaufsichtigt werden.
- Im Notfall die gesamte Einzelraumregelung spannungsfrei schalten.
- Die Leistungsgrenzen des Gerätes und dessen Umgebungsbedingungen einhalten.
- Die Kabel angeschlossener Verbraucher so verlegen, dass diese nicht zu Gefährdungen für Menschen und Haustieren (z. B. Stolperfallen) führen.
- Das Gerät nur in trockener sowie staubfreier Umgebung betreiben.
- Das Gerät keinem Einfluss von Feuchtigkeit, Vibrationen, ständiger Sonnen- oder anderer Wärmestrahlung, Kälte oder mechanischen Belastungen aussetzen.

DEU

ENG

FRA

NDL

ITA

ESP

3 Funktion

Mit der Alpha IP Basisstation wird eine Fußbodenheizung/-Kühlung Raum für Raum geregelt. Die Basisstation erfasst und verwertet die erfassten Soll- und Ist-Temperaturen verbundener Alpha IP Raumbediengeräte. Entsprechend diesen Vorgaben werden die Räume über die angeschlossenen thermischen Stellantriebe stets auf die vorgegebene Temperatur geregelt. Optional wird eine Umwälzpumpe an die Basisstation angeschlossen und von dieser gesteuert bzw. mit Energie versorgt (modellabhängig).



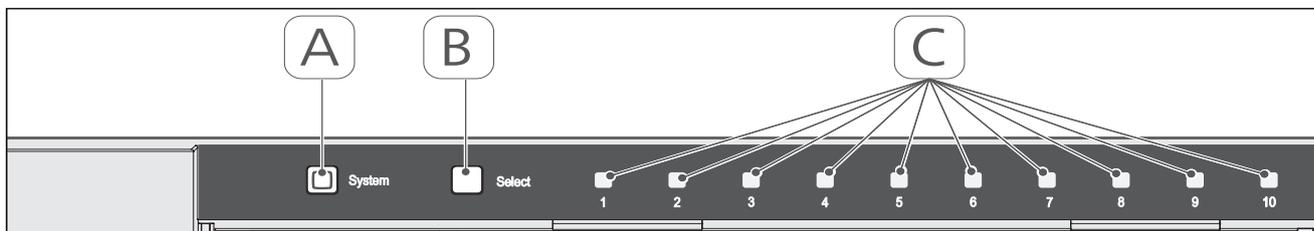
Die Reichweite in Gebäuden kann stark von der im Außenbereich (Freifeld) abweichen.

Die Kommunikation mit anderen Komponenten erfolgt über das Homematic (HmIP) Funkprotokoll. Die Funkübertragung wird auf einem nicht exklusiven Übertragungsweg realisiert, weshalb Störungen nicht ausgeschlossen werden können. Störeinflüsse können z. B. hervorgerufen werden durch Schaltvorgänge, Elektromotoren oder defekte Elektrogeräte.

Geräteübersicht

4 Geräteübersicht

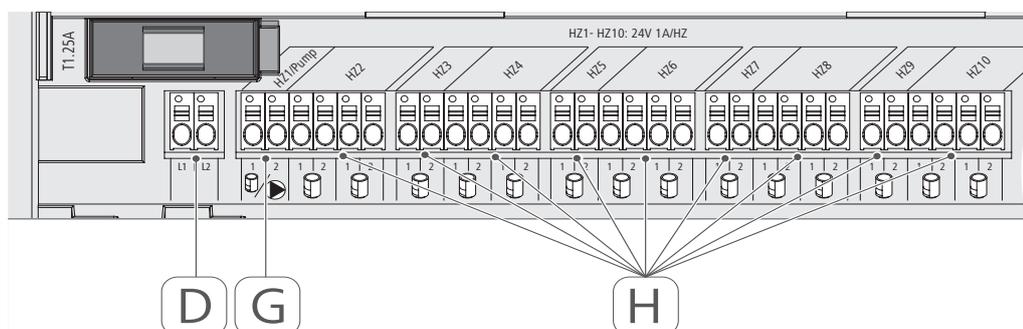
4.1 Anzeigen und Bedienelemente



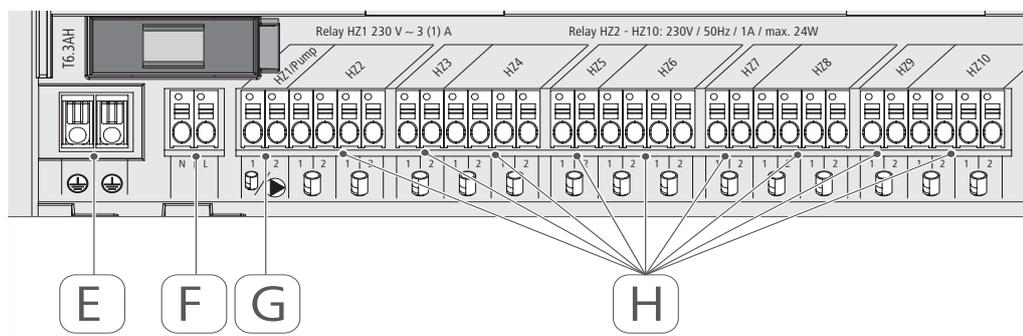
- (A) Systemtaste und LED
- (B) Select-Taste und LED
- (C) Heizzonen 1-10 (Variante 10 Zonen), bzw. Heizzonen 1-6 (Variante 6 Zonen)

4.2 Anschlüsse

24 V



230 V



- (D) Nur 24-V-Variante: Anschluss Netztrafo
- (E) Nur 230-V-Variante: Anschluss 1 und 2 Schutzleiter
- (F) Netzanschluss N/L
- (G) Anschluss Stellantrieb / Anschluss Umwälzpumpe
- (H) Anschluss Stellantrieb (je nach Variante bis zu 15 Stellantriebe)

4.3 Technische Daten

Geräte-Kurzbezeichnung	FAL 21001-06	FAL 21001-10	FAL 41011-06	FAL 41011-10
Versorgungsspannung	230 V / ±15% / 50 Hz		24 V / ±20% / 50 Hz	
max. Stromaufnahme	6,3 A		1,25 A	
Sicherung	T6.3AH		T1.25A	
Anzahl Heizzonen	6	10	6	10
Anzahl Antriebe	9	15	9	15
Schaltleistung Heizzone 1	1380 W		24 W	
Schaltleistung Heizzone 2...6 / 2...10	230 W		24 W	
Max. Nennlast aller Antriebe		24 W		
Leistungsart u. -querschnitt		starre und flexible Leitung, 0,75 - 1,5 mm ²		
Schutzart		IP20		
Schutzklasse	I		III	
Umgebungstemperatur		0 bis 50 °C		
Abmessungen (B x H x T)		225 x 75 x 52 mm		
Abmess. Trafo (B x H x T)	-		80 x 75 x 52 mm	
Gewicht	550 g	566 g	268 g	282 g
Gewicht Trafo	-		718 g	
Funkfrequenz		868,3 MHz/869,525 MHz		
Empfängerkategorie		SRD category 2		
Typ. Funkreichweite		270 m (im Freifeld)		
Duty Cycle		< 1 % pro h / < 10 % pro h		
Richtlinien		2014/53/EU 2014/30/EU 2011/65/EU	Funkanlagen EMV RoHS 1999/5/EG	

ESP

ITA

NDL

FRA

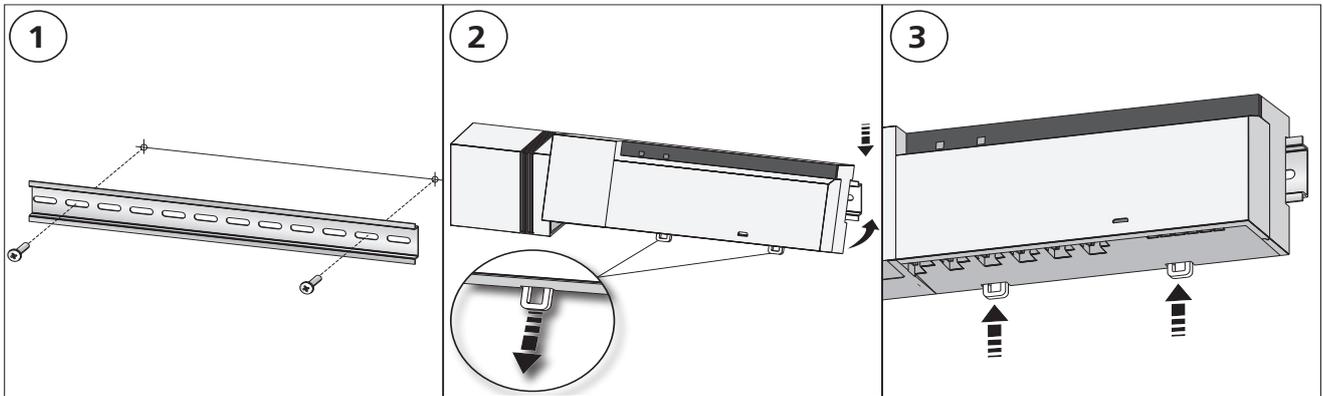
ENG

DEU

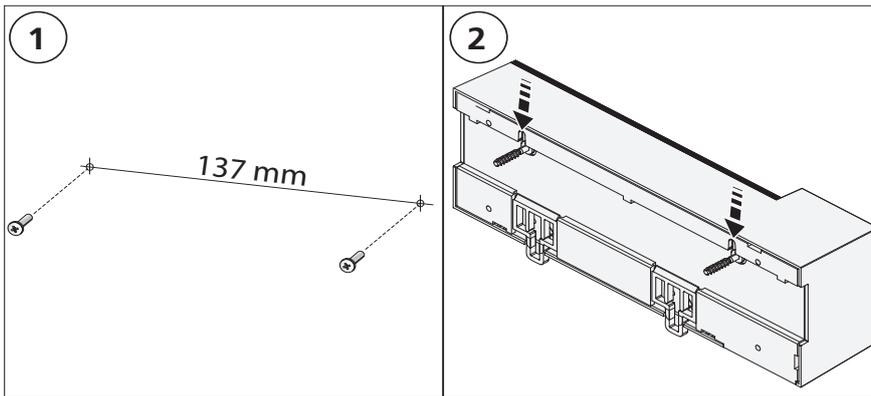
Anschluss

5 Montage

5.1 Montage Hutschiene



5.2 Montage Aufputz (nur 230-V-Versionen)



DEU

ENG

FRA

NDL

ITA

ESP

6 Anschluss

WARNUNG

Lebensgefahr durch an der Basisstation anliegende elektrische Spannung!

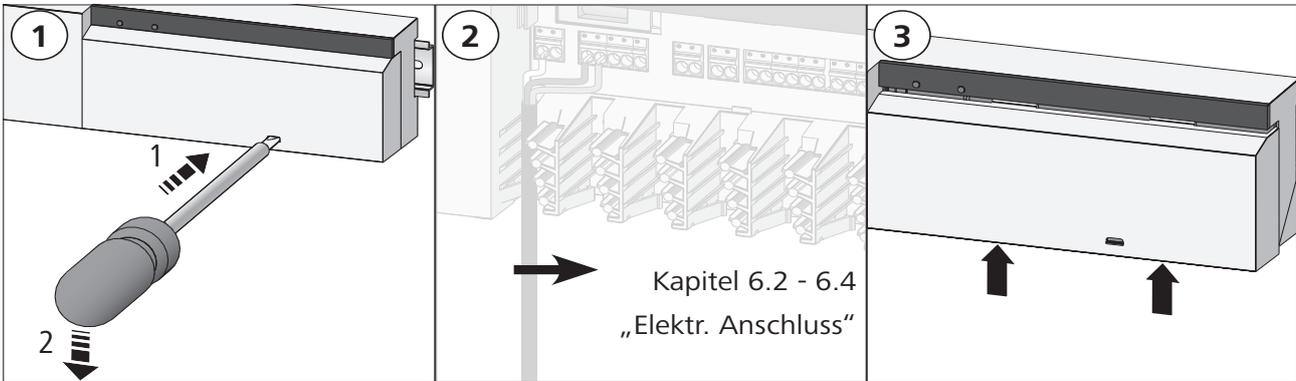
- Das Öffnen des Gerätes ist nur von einer autorisierten Fachkraft zulässig.
- Vor dem Öffnen Netzspannung ausschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
- Anliegende Fremdspannungen freischalten und gegen Wiedereinschalten sichern.

Die Verschaltung einer Einzelraumregelung hängt von individuellen Faktoren ab und muss sorgsam vom Installateur geplant und realisiert werden. Für die Steck-/Klemmanschlüsse sind nachfolgende Querschnitte verwendbar:

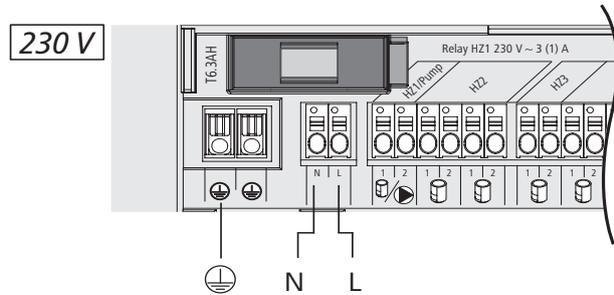
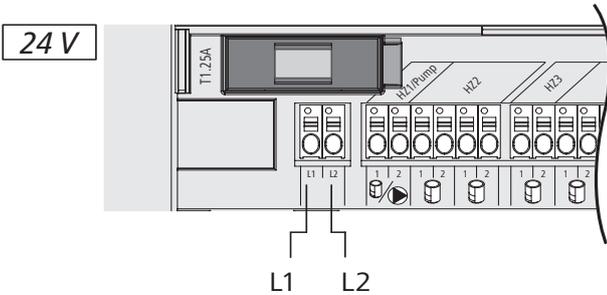
- massive Leitung: 0,5 – 1,5 mm²
- flexible Leitung: 1,0 – 1,5 mm²
- Leitungsenden 8 - 9 mm abisoliert

Leitungen der Antriebe können mit den ab Werk montierten Aderendhülsen verwendet werden.

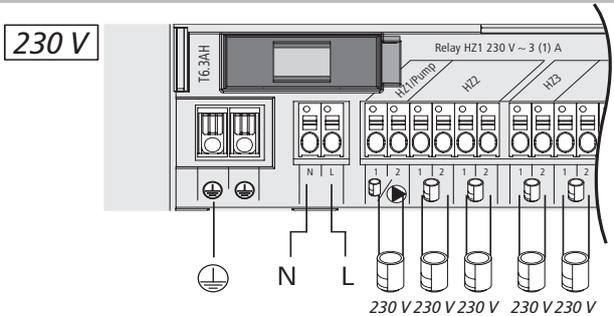
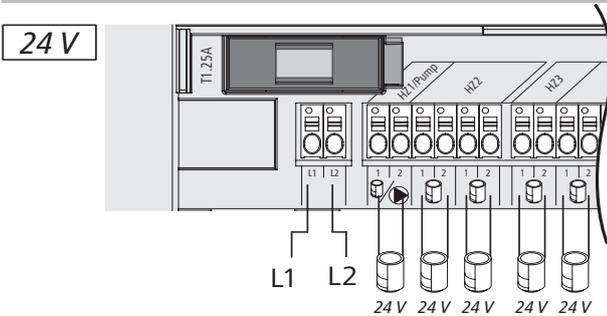
6.1 Gehäuse öffnen



6.2 Anschluss Versorgung

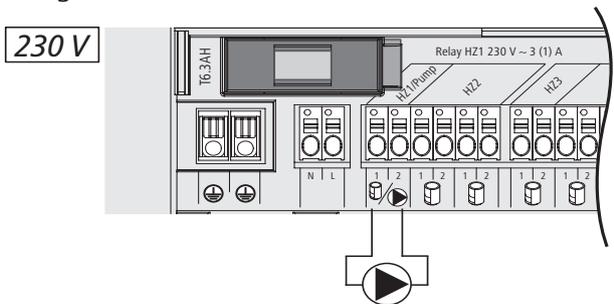
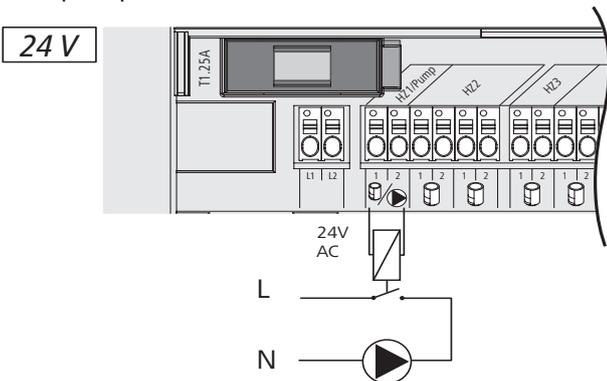


6.3 Anschluss Stellantriebe



6.4 Anschluss Pumpe (optional)

Die Heizzone 1 (HZ1) kann alternativ zur Steuerung einer Umwälzpumpe genutzt werden. Die Umwälzpumpe wird über die Anschlussklemme (G) wie folgt verdrahtet:



- DEU
- ENG
- FRA
- NDL
- ITA
- ESP

Inbetriebnahme

Die Pumpensteuerung wird wahlweise direkt an der Basisstation oder mit einem Alpha IP Raumbediengerät Display aktiviert bzw. deaktiviert.

6.4.1 Pumpensteuerung aktivieren bzw. deaktivieren (Basisstation)

1. Selecttaste (B) der Alpha IP Basisstation ca. 4 Sekunden drücken, bis die LED der HZ1 grün blinkt:

Signalisierung der LED	Bedeutung
<p>Dauer in Sek.</p> <p>0 0,1 0,2 0,3 0,4</p> <p>HZ1 </p>	Pumpe inaktiv (UnP1: P025, Wert 4)
<p>Dauer in Sek.</p> <p>0 0,5 1,0 1,5 2,0</p> <p>HZ1 </p>	Pumpe aktiv (UnP1: P025, Wert 0)

2. Pumpe von aktiv zu inaktiv bzw. inaktiv zu aktiv umstellen: Selecttaste (B) ca. 4 Sekunden drücken.
3. Keine Änderung durchführen und Menü verlassen: Selecttaste (B) kurz drücken.

6.4.2 Pumpensteuerung aktivieren bzw. deaktivieren (Raumbediengerät Display)

Mit dem Alpha IP Raumbediengerät Display können der Pumpensteuerung unterschiedliche Parameter zugewiesen werden. Dazu muss der Parameter P025 im Menü UnP1 (vgl. „Konfiguration“ auf Seite 13) entsprechend den Anforderungen geändert werden.



Zur Parametrierung muss ein Alpha IP Raumbediengerät an HZ1 angelernt sein. Dieses Gerät kann für weitere Heizzonen verwendet werden.

7 Inbetriebnahme

Für die Inbetriebnahme der Alpha IP Basisstation muss mindestens ein Alpha IP Raumbediengerät Display, Display S oder Analog an die Basisstation angelernt werden. Alternativ wird die Basisstation an den Alpha IP Access Point über die App in das Alpha IP System integriert. Beim Einsatz ohne Access Point erfolgt die Konfiguration der Basisstation über das Alpha IP Raumbediengerät Display.

1. Spannungsversorgung der Alpha IP Basisstation herstellen.
 - ✓ Alle Heizzonen der Basisstation werden für 10 Minuten aktiviert, um die First-Open-Funktion verbundener Stellantriebe zu entriegeln.
 - ✓ In den ersten 30 Minuten nach der erstmaligen Spannungsversorgung wird eine 2-Punkt-Regelung gefahren.
2. Je nach Auslegung der Systemkonfiguration mit Kapitel 7.1 oder 7.2 fortfahren.

7.1 Anlernen ohne Alpha IP Access Point (Standalone-Betrieb)



Beim Anlernen einen Mindestabstand von 50 cm zwischen den Geräten einhalten.



Der Anlernvorgang kann durch erneute kurze Betätigung der Anlerntaste abgebrochen werden. Dies wird durch rotes Aufleuchten der Geräte-LED bestätigt.



Wenn kein Anlernen erfolgt, wird der Anlernmodus automatisch nach 30 Sekunden beendet.

1. Durch kurzes Drücken der Select-Taste (B) den Kanal auswählen, an den das Raumbediengerät angelern werden soll. 1x Drücken = HZ1 / 2x Drücken = HZ2.... 10x Drücken = HZ10
 - ✓ Die zugehörige LED der Heizzone leuchtet.
2. Für 4 Sekunden die Systemtaste (A) drücken, bis die LED der Systemtaste schnell orange blinkt.
 - ✓ Der Anlernmodus für den ausgewählten Kanal ist für 3 Minuten aktiv.
3. Systemtaste des Raumbediengeräts für mind. 4 Sekunden drücken, um den Anlernmodus zu aktivieren.
 - ✓ Die Geräte-LED des Raumbediengeräts blinkt orange. Weitere Informationen hierzu befinden sich in den jeweiligen Handbüchern der Alpha IP Raumbediengeräte.



Nach einem erfolgreichen Anlernvorgang leuchtet die LED grün. Leuchtet die LED rot, den Vorgang wiederholen.

7.2 Raumbediengerät an mehreren Heizzonen anlernen

In Räumen mit mehreren Heiz-/Kühlkreisen kann ein Raumbediengerät an mehrere Heiz-/Kühlzonen (max. 10) angelern werden. Hierzu muss der Anlernvorgang mit dem gleichen Raumbediengerät für die zusätzliche Heizzone (HZx) wiederholt werden (vgl. „Anlernen ohne Alpha IP Access Point (Standardone-Betrieb)“ auf Seite 10).

7.3 Raumbediengerät an mehrere Basisstationen anlernen

Für das Anlernen eines Raumbediengeräts an mehrere Alpha IP Basisstationen (max. 2) müssen die Basisstationen zunächst miteinander gekoppelt werden.

1. Für 4 Sekunden die Systemtaste (A) der ersten Basisstation drücken, bis die LED der Systemtaste schnell orange blinkt.
 - ✓ Der Anlernmodus ist für 3 Minuten aktiv.
2. Für 4 Sekunden die Systemtaste (A) der zweiten Basisstation drücken.



Nach einem erfolgreichen Anlernvorgang leuchtet die LED grün. Leuchtet die LED rot, den Vorgang wiederholen.

- ✓ Die Basisstationen sind miteinander gekoppelt.
3. Ein Raumbediengerät kann nun wie in Kapitel 7.1 an die Heizzonen der zweiten Basisstationen angelern werden.

DEU

ENG

FRA

NDL

ITA

ESP

Inbetriebnahme

7.4 Raumbediengerät von einer Heizzone ablernen

1. Durch kurzes Drücken der Select-Taste (B) den Kanal auswählen, von dem das Raumbediengerät abgelernen werden soll. 1x Drücken = HZ1 / 2x Drücken = HZ2.... 10x Drücken = HZ10
2. Systemtaste (A) und Select-Taste (B) gedrückt halten, bis die LED der Systemtaste (A) der Basisstation grün aufleuchtet.



Ist das Raumbediengerät an mehrere Alpha IP Basisstationen angemeldet, muss dieser Vorgang für jede Basisstation durchgeführt werden.



Bei diesem Vorgang wird das Raumbediengerät von allen Heizzonen der ausgewählten Basisstation abgelernen.

3. Raumbediengerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen (vgl. Anleitung des jeweiligen Raumbediengeräts).

7.5 Anlernen mit Alpha IP Access Point

Für die Steuerung über die Alpha IP App muss das Anlernen der Alpha IP Basisstation über den Access Point (HAP 21001) erfolgen. Gerät wie folgt anlernen:

⇒ Der Alpha IP Access Point wurde über die Alpha IP App eingerichtet (siehe Anleitung HAP 21001).

1. Die Alpha IP App auf dem Smartphone öffnen.
2. Den Menüpunkt Gerät anlernen auswählen.
3. Systemtaste (A) kurz Drücken, bis die LED langsam orange blinkt. Der Anlernmodus ist für 3 Minuten aktiv.
4. Das Gerät erscheint automatisch in der Alpha IP App.
5. Zur Bestätigung die letzten vier Ziffern der Gerätenummer (SGTIN) eingeben oder den beiliegenden QR-Code Scannen. Die Gerätenummer befindet sich unter dem mitgelieferten QR-Code bzw. direkt auf dem Gerät.



Nach einem erfolgreichen Anlernvorgang leuchtet die LED grün. Leuchtet die LED rot, den Vorgang wiederholen.

6. Den Anweisungen in der App folgen.

8 Konfiguration

Die Konfiguration der Alpha IP Basisstation erfolgt über das Alpha IP Raumbediengerät Display, Display S oder über den Alpha IP Access Point in Verbindung mit der Alpha IP App.

8.1 Konfiguration mit Alpha IP Raumbediengerät Display (Display S)

Zur Konfiguration der Alpha IP Basisstation über das Alpha IP Raumbediengerät Display (Display S) wie folgt vorgehen:

1. Lange auf das Stellrad (E) drücken, um das Konfigurationsmenü zu öffnen.
2. Das Symbol „**FAL**“ auswählen und durch kurzes Drücken Auswahl bestätigen.



Ist das Raumbediengerät an mehr als eine Basisstation angelernt, mit dem Stellrad die gewünschte Basisstation auswählen.

Im Konfigurationsmenü für die Alpha IP Basisstation stehen Geräteparameter „UnP1/UnP2“ und Kanalparameter „ChAn“ zu Verfügung, über die Vor- und Nachlaufzeiten der Pumpe, Absenkttemperaturen, Zeitintervalle und viele andere Parameter verändert werden. Folgende Tabelle gibt Aufschluss über die zur Verfügung stehenden Parameter:

UnP1:

Parameter	Index	Wert	Bedeutung
Frostschutztemperatur	P024	3	Frostschutz inaktiv
		4	2,0 °C
		5	2,5 °C
	
		16 (default)	8,0 °C
	
		19	9,5 °C
		20	10,0 °C

DEU

ENG

FRA

NDL

ITA

ESP

Konfiguration

DEU
ENG
FRA
NDL
ITA
ESP

Parameter	Index	Wert	Bedeutung
Pumpensteuerung Lastausgleich: Heizzonen werden wenn möglich gestaffelt gesteuert Lastsammlung: Heizzonen werden gesammelt gesteuert. Typ Stellantriebe: NC - Normally Closed (stromlos geschlossen) NO - Normally Open (stromlos offen) *Wird HZ1 als Pumpensteuerung genutzt, ist es erforderlich, einen Wandthermostaten an diese Heizzone anzulernen, wenn eine Anpassung der Pumpenparameter durchgeführt werden soll.	P025	0	aktiv, mit Lastausgleich* Stellantriebtyp NC
		1	aktiv, mit Lastausgleich* Stellantriebtyp NO
		2	aktiv, mit Lastsammlung* Stellantriebtyp NC
		3	aktiv, mit Lastsammlung* Stellantriebtyp NO
		4 (default)	inaktiv, mit Lastausgleich Stellantriebtyp NC
		5	inaktiv, mit Lastausgleich Stellantriebtyp NO
		6	inaktiv, mit Lastsammlung Stellantriebtyp NC
Notbetrieb im Heizmodus	P026	0	0 %
		1	1 %
	
		25 (default)	25 %
	
		99	99 %
		100	100 %
Notbetrieb im Kühlmodus	P032	0 (default)	0 %
		1	1 %
	
		99	99 %
		100	100 %

UnP2:

Parameter	Index	Wert	Bedeutung
Dauer Ventilschutzfunktion	P007	128	0 Minuten
		129	1 Minute
	
		133 (default)	5 Minuten
		138	10 Minuten
Zeitintervall Ventilschutzfunktion	P051	224	0 Tage
		225	1 Tag
	
		238 (default)	14 Tage
	
		251	27 Tage
252	28 Tage		

ChAn:

Parameter	Index	Wert	Bedeutung
Vorlaufzeit Pumpe (nur für Ch01 verfügbar)	P006	128	0 Minuten
		129	1 Minute
		130 (default)	2 Minuten
	
		147	19 Minuten
148	20 Minuten		
Dauer der Pumpenschutzfunktion (nur für Ch01 verfügbar)	P007	128	0 Minuten
		129 (default)	1 Minute
	
		137	9 Minuten
138	10 Minuten		
Nachlaufzeit Pumpe (nur für Ch01 verfügbar)	P008	128	0 Minuten
		129	1 Minute
		130 (default)	2 Minuten
	
		147	19 Minuten
148	20 Minuten		

DEU

ENG

FRA

NDL

ITA

ESP

Konfiguration

Parameter	Index	Wert	Bedeutung			
Minimale Fußboden-temperatur in Verbindung mit einem Fußboden-Temperatursensor	P045	10	5.0 °C			
		11	5.5 °C			
				
		38 (default)	19.0 °C			
				
		59	29.5°C			
Luftfeuchtigkeitsgrenze	P050	40	40 %; inaktiv*			
				
		80	80 %; inaktiv			
				
		168	40 %; aktiv			
				
188 (default)	60 %; aktiv**					
...	...					
208	80 %; aktiv		* inaktiv: Die FAL fährt die Antriebe im Kühlbetrieb nicht automatisch zu. ** aktiv: Die FAL fährt die Antriebe im Kühlbetrieb automatisch zu			
Zeitintervall für Pumpschutzfunktion (nur für Ch01 verfügbar)	P051	225			1 Tag	
		226			2 Tage	
		
		238 (default)			14 Tage	
		
		251	27 Tage			
252	28 Tage					
Kühlen im Kühlmodus	P052	0	inaktiv			
		1 (default)	aktiv			
Heizen im Heizmodus	P053	0	inaktiv			
		1 (default)	aktiv			
Raum mit/ohne Fremdwärmequelle	P054	0 (default)	ohne			
		1	mit Kamin			
		2	mit Handtuchhalterheizung			
Auswahl des Heizsystems	P055	0 (default)	Fußbodenheizung Standard			
		1	Fußbodenheizung Niedrigenergie			
		2	Radiator			
		3	Konvektor passiv			
		4	Konvektor aktiv			

9 Anzeige

9.1 LED System-Taste

Anzeige	Bedeutung	Lösung
Kurzes oranges Blinken	Funkübertragung/Sendeversuch/Datenübertragung	Warten Sie, bis die Übertragung beendet ist.
1x langes grünes Leuchten	Vorgang bestätigt	Sie können mit der Bedienung fortfahren.
Kurzes oranges Blinken (alle 10 s)	Anlernmodus aktiv	Geben Sie die letzten vier Ziffern der Geräte-Seriennummer zur Bestätigung ein.
1x langes rotes Leuchten	Vorgang fehlgeschlagen oder Duty Cycle-Limit erreicht	Versuchen Sie es erneut.
6x langes rotes Blinken	Gerät defekt	Achten Sie auf die Anzeige in Ihrer App oder wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
1x oranges und 1x grünes Leuchten	Testanzeige	Nachdem die Testanzeige erloschen ist, können Sie fortfahren.

9.2 LED Heizzone

Anzeige	Bedeutung	Lösung
Langsames Blinken	Notbetrieb aktiv	Batterien des Wandthermostaten wechseln, Funktest durchführen, Wandthermostat ggf. neu positionieren, defekten Wandthermostaten austauschen.
Doppeltes, kurzes Blinken	Funkverbindung zum Wandthermostaten gestört	Position des Wandthermostaten verändern oder einen Repeater einsetzen.

10 Reinigen

Zum Reinigen ein trockenes, lösungsmittelfreies, weiches Tuch verwenden.

11 Werkseinstellungen herstellen

Durch Herstellen der Werkseinstellungen gehen alle vorgenommenen Einstellungen verloren.

1. 4 Sekunden lang die Systemtaste (A) gedrückt halten, bis die Systemtaste (A) schnell orange blinkt
 2. Die Systemtaste (A) loslassen.
 3. Die Systemtaste erneut 4 Sekunden gedrückt halten, bis die Systemtaste (A) grün aufleuchtet.
 4. Die Systemtaste wieder loslassen.
- ✓ Die Werkseinstellungen sind wiederhergestellt.
 - ✓ Das Gerät führt einen Neustart durch.

DEU

ENG

FRA

NDL

ITA

ESP

Entsorgen

12 Außerbetriebnahme



WARNUNG

Lebensgefahr durch an der Basisstation anliegende elektrische Spannung!

- Das Öffnen des Gerätes ist nur von einer autorisierten Fachkraft zulässig.
- Vor dem Öffnen Netzspannung ausschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
- Anliegende Fremdspannungen freischalten und gegen Wiedereinschalten sichern.

1. Alle bestehenden Kabel lösen.
2. Das Gerät demontieren und ordnungsgemäß entsorgen.

13 Entsorgen



Gerät nicht im Hausmüll entsorgen! Elektronische Geräte sind entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte zu entsorgen.

DEU

ENG

FRA

NDL

ITA

ESP

Dieses Handbuch ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Es darf weder ganz noch teilweise ohne vorheriges Einverständnis des Herstellers kopiert, reproduziert, gekürzt oder in irgendeiner Form übertragen werden, weder mechanisch noch elektronisch. © 2017

